**Fachschaftsratssitzungsprotokoll vom 01.12.2021 des FSR CCB**

Der Vorsitzende Kevin Niggemeier eröffnet die Sitzung um 18:11 Uhr.

*Entschuldigte Mitglieder:*

Henning Markus Stefan, Laurin Kanis, Michele Kabiri

*Anwesende Mitglieder:*

Malina Ambrosi, Harvey Boll, Ricardo Miguel Pinto Ferreira, Leon Frühauf, Alena Gierse, Hannah Jantzen, Anton Jurochnik, Claus Kemker, Lars Kohle, Jelle Hendrik Meier, Annika Neumann, Kevin Niggemeier, Merlin Rothe, Ella Steinhausen, Viktoria Voß, Kira Wieneke, Richard Wiggers, Naomi Zink

*Anwesende Gäste:*

Torben Siebert

Top 1: Formalia – Das letzte FVV- und FSR-Protokoll

Das FSR-Protokoll der letzten Woche wird von Leon vorgelesen und inklusive dessen Änderungen mit 4 Enthaltungen angenommen. Weiterhin wird das lange FVV-Protokoll des letzten Mals von Hannah vorgetragen. Das Protokoll wird von Leon bis zur nächsten Woche überarbeitet und die Abstimmung über die Akzeptanz dieses wird dann folgen.

Top 2: Klubhausabend – Nächste Woche ist es wieder soweit

Malina beschreibt das Gespräch mit dem verantwortlichen Mitarbeitenden als gelungen. Die angesprochene Kritik wurde positiv und entgegenkommend aufgenommen. Das nächste Mal an einem solchen Veranstaltungsabend wird eine zusätzliche Person hinter der Theke beschäftigt sein, so die Seite des Klubhauses. Es wird darüber diskutiert mehr Kartenzahlungen zu etablieren. Die Gläser des letzten Mals werden in Zukunft in Einweg-Kunststoffbecher umgetauscht werden, um den Säuberungsaufwand des Personals zu minimieren, vermeldete das Haus. Von Seiten des Klubhaus 1248 wurde angefragt, ob wir zukünftig die Barabende mit anderen Fachschaften kombinieren wollen. Diese rüde Anfrage wurde freundlich, aber bestimmend von den ausgesandten Botschaftern Malina, Hannah und Ricardo abgelehnt. Abschließend wird aufgrund der dynamischen Entwicklung der pandemischen Lage über eine Durchführbarkeit eines nächsten Abends am folgenden Mittwoch, den 08.12, diskutiert. Es wird eine unverbindliche Meinungsumfrage zum Interesse daran getätigt. Soweit war niemand dafür dies trotz der Situation konsequent abzusagen, solang kein Zwang an einer Teilnahme für FSR-Mitglieder bestehen wird. In der kommenden Woche wird die Situation zunehmend intensiv unter Beobachtung liegen und gegebenenfalls spontaner entschieden, ob eine Durchführung vertretbar sein wird. Falls ja, würde der Abend mit einer weitaus geringeren Zulassung auf der Tanzfläche stattfinden. Wie letztes Mal würde erneut Werbung für diese Veranstaltung in der CCB-Fakultät ausgehängt werden. Mit 3 Enthaltungen wird eine Namensänderung der Veranstaltung von „Barabend“ zu „Klubhausabend“ beschlossen, um eine Vermeidung des Wortfragments „Bar“ in dem Veranstaltungsnamen zu erwirken und infolgedessen eine Aufmerksamkeitserregung des Verfassungsschutzes zu verhindern.

Top 3: Dritti-Party – Kennenlernen wenn auch spät

Durch die Corona-pandemische Lage wurde eine O-Phase als Präsenzveranstaltung in der Vergangenheit unterbunden. Dadurch wurde die Stimme nach einer gesonderten Party für aktuelle Drittsemester, um die versäumte O-Phase nachzuholen, größer. Es wird darüber diskutiert diese Party mit dem Klubhausabend zu verbinden. Allgemein wurde über die Durchführung einer solchen Party zunächst abgestimmt. Mit 5 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen wurde dies bestätigt. Weitere Beschlüsse zu dieser Thematik werden folgen.

Top 4: Pfand – Das große Umweltproblem

In der Vergangenheit hat sich nennenswertes Leergut mit entgeltlichem Pfand angesammelt. Lars hat sich freiwillig dafür gemeldet dieses Leergut fachgerecht zu entsorgen.

Top 5: Verteilerverbleib – Die Purge beginnt

Im Rahmen der Säuberung des E-Mail-Verteilers einer jeden neu angebrochenen Legislaturperiode wurde vor geraumer Zeit eine Rundmail an jenen Verteiler ausgesandt, mit der Bitte eine E-Mail als Einwand gegen die Aussortierung zu verfassen und abzusenden. Über die in der Folge drei erhaltenen E-Mails wird nun abgestimmt. Mit einer Gegenstimme und 5 Enthaltungen darf Maik-Marcel Sieglitz auch zukünftige E-Mails an das FSR-E-Mail-Postfach mitlesen. Es wird darüber abgestimmt, dass Cedric Thomas mit zwei Gegenstimmen und 10 Enthaltungen ebenfalls einen Verbleib in diesem Verteiler erfährt. Zuletzt wurde über Frederik Nicholaus Götz beraten. Dieser darf ebenfalls mit 3 Enthaltungen darin verbleiben. Alle Weiteren ehemaligen Ratsmitglieder, die der vorherigen Aufforderung durch den aktuellen Vorsitzenden Kevin Niggemeier nicht nachkamen, sind in Zukunft aus dem Kreis des Fachschaftsverteilers ausgeschlossen.

Top 6: Fachschaftspullover – Die Nachbestellung

Es wird darüber diskutiert neue Fachschaftspullover zum erneuten Verkauf an die Studierendenschaft der Fakultät für Chemie und Chemische Biologie zu erwerben. Mit einer Enthaltung wurde beschlossen, dass dies eintreten soll. Zusätzlich wird darüber abgestimmt, dass keine Sweatshirts auf gleichem Weg zum Verkauf zukünftig bestellt werden sollen. Hierzu traten acht Gegenstimmen und zwei Enthaltungen auf. Aufgrund der aktuellen Knappheit der monetären Mittel des FSR wird sich Leon Frühauf um die Angelegenheit SBM sorgen und den Finanzreferenten des ASt-Ausschusses, Moritz Arens, dazu schnellstmöglich kontaktieren. Jener ist laut des momentanen AStA-Vorsitzenden, Till Zaschel, momentan jedoch nicht verfügbar.

Top 6: Wichteln – Die große Überraschung

Es wurde angefragt, ob ein kollektives Weihnachtswichteln dieses Jahr im Rahmen des

Weihnachtsfests stattfinden soll.

Mit 7 Gegenstimmen und einer Enthaltung war diese Abstimmung zunächst nicht eindeutig. Hierzu wurde eine erneute Abstimmung angestrebt. Diese erneute Abstimmung im gleichen Gremium ergab nun 6 Gegenstimmen und eine Enthaltung. Somit wurde das allgemeine Vorhaben mit 8 Fürstimmen amtlich ratifiziert. Vertiefend standen mit konventionellem Wichteln und Schrottwichteln zwei verschiedene Modi zur Auswahl. Das Schrottwichteln hat mit 3 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen gegenüber dem üblichem Wichtelvorgang gewonnen. Damit wird das sogenanntes Schrottwichteln für die kommende Weihnachtszeit geplant. Die entsprechenden Wichtelpartner werden dazu am Tag der Wichtelgeschenkvergabe statistisch über den Würfelkörper ermittelt. Der Wichteltag wird in 14 Tagen der 15.12.21 sein.

Top 8: Sonstiges

An die Fachschaftsratsmailadresse ist eine E-Mail eines Mitstudierenden der Fakultät CCB

adressiert worden.

Dieser fühlt sich bezüglich der erlaubten Anmeldungszeiten seiner Masterarbeit in der Technischen Chemie (TC) ungerecht behandelt, da an der BCI-Fakultät die Höchstgrenze an CCB-Absolventen in der TC für das Kalenderjahr 2021 bereits erreicht sei, so Dr. Markus Schürmann. Kevin führt an, dass das Dekanat in diesem Zusammenhang eine selbstbenannte Höchstgrenze aufstellen darf. Es wird persönliches Pech in den Raum geworfen. Kollektiv wird vereinbart dem betroffen Masterstudenten zu schreiben, dass uns als Fachschaftsrat die Hände gebunden sind und diese Angelegenheit nicht in unseren Zuständigkeitsbereich falle. Ricardo wird den entsprechenden Studierenden über die Mobiltelefon-Applikation „Whatsapp“ kontaktieren und die beschriebene Aussage mitteilen. Die protokollierte Thematik soll im Fachschaftsgespräch mit Prorektorin Möhring zusätzlich an diese weitergeleitet werden.

Der Vorsitzende Kevin Niggemeier beendet die Sitzung um 20:22 Uhr.